

2. Bezirksklasse Herren Gruppe 11

RSV Hannover IV : Hannoverscher TTC
Dienstag, 04.10.2022, 20:00 Uhr

Leeker und Fuchs bleiben gegen den RSV Hannover IV ungeschlagen

Ausgelassene Stimmung herrschte am Dienstagabend, als das Schlussspiel Fuchs / Kulasek in über 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste des Hannoverscher TTC im Match der 2. Bezirksklasse Herren Gruppe 11 einführte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam RSV Hannover IV, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 33:33) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Leeker und Fuchs, die in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 3. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:2.

Den Start machten die Doppel. Trotz Blitzstart verloren Pavesic / Glauer ihr Spiel gegen Petersenn / Leeker letztlich mit 1:3. In toller Verfassung präsentierten sich Zimmermann / Hachmeister im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Fuchs / Kulasek. Recht kurzen Prozess machten anschließend hingegen Buthe / Kettler beim 11:7, 11:9, 12:10 mit Krämer / Stephan. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Andreas Zimmermann gegen Sebastian Fuchs verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Mit 3:1 hatte Tomislav Pavesic im Doppel gegen Olaf Petersenn die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überaus überraschenden Erfolg. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Nils Leeker wurden derweil Joachim Buthe unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Chancenlos war am Nachbartisch Wilfried Glauer gegen Stefan Krämer nicht, aber mehr als ein 9:11, 8:11, 11:9, 8:11 war in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht zu holen. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Thorsten Kettler besiegelte dagegen mit einem 11:2, 11:9, 8:11, 11:3 gegen Ulrich Stephan einen Punkt für sein Team. Bernd Hachmeister konnte daraufhin einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Bartos Kulasek beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Andreas Zimmermann verpasste es wenig später dagegen mit einem 1:3 gegen Olaf Petersenn, einen Punkt für sein Team zu erringen. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Sebastian Fuchs war danach Tomislav Pavesic, obwohl er alles gegeben hatte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Joachim Buthe und Stefan Krämer entschieden, das Joachim Buthe letztendlich gewann. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Es war ein langes Spiel, bis Wilfried Glauer seine 2:3-Niederlage gegen Nils Leeker quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte wie zu erwarten, dann doch an die Gäste. Thorsten Kettler gelang es, Bartos Kulasek im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Bernd Hachmeister kam mit der Spielweise von Ulrich Stephan am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, die man auf Basis der TTR-Werte als offen einschätzen musste, endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Enttäuscht über ihre 2:3-Niederlage gegen Fuchs / Kulasek

waren Pavesic / Glauer, obwohl sie alles gegeben hatten. Damit war der 9. Punkt für den Hannoverscher TTC im Kasten.

Nach diesem Ergebnis wird der RSV Hannover IV am 30.10.2022 gegen den TK Hannover versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 07.10.2022 gegen den TTC Helga Hannover III mitnehmen.

Statistik:

RSV Hannover IV

Doppel: Pavesic / Glauer 0:2, Zimmermann / Hachmeister 0:1, Buthe / Kettler 1:0

Einzel: A. Zimmermann 0:2, T. Pavesic 1:1, J. Buthe 1:1, W. Glauer 0:2, T. Kettler 2:0, B. Hachmeister 2:0

Hannoverscher TTC

Doppel: Fuchs / Kulasek 2:0, Petersenn / Leeker 1:0, Krämer / Stephan 0:1

Einzel: O. Petersenn 1:1, S. Fuchs 2:0, S. Krämer 1:1, N. Leeker 2:0, B. Kulasek 0:2, U. Stephan 0:2